Die aktuellen Terroranschläge in Europa haben viele Menschen schockiert. Wenn Menschen auf offener Straße selbst in Deutschland oder Frankreich erschossen werden, dann ist es höchste Zeit, solche furchtbaren Anschläge genauer unter die Lupe zu nehmen.
Denn Terroranschläge haben einen enormen Einfluss auf das gesamte Weltgeschehen und verändern das Leben der Menschen nachhaltig.

- In dieser Broschüre werden bedeutende Terroranschläge dieses Jahrhunderts untersucht, um mögliche Ursachen von Terroranschlägen zu beleuchten.

- Die Dokumentation enthält viele verschiedene Fakten und Hintergrundinformationen, die von den Leitmedien bisher nicht veröffentlicht wurden.

- Durch das Vergleichen mehrerer Attentate werden erstaunliche Parallelen aufgedeckt, die dem Leser ein neues und umfassenderes Bild vom Terrorismus aufzeigen.

Achtung: Die sorgfältig recherchierten Informationen dieser Broschüre können das Weltbild jedes Lesers auf den Kopf stellen!

TERRORANSCHLÄGE

UNTER DER LUPE

Klaus Weber

Inhaltsverzeichnis



Herausgeber: Klagemauer.TV
Hauptstr. 72 | CH-9430 St.Margrethen
Bestellnr. 49
ISBN 978-3-905533-22-4
1. Auflage Oktober 2016

Zur Verbreitung

Nur kostenfreies Kopieren und Vorführen dieser Produkte
sind erlaubt und erwünscht.

Broschüre steht als Download zum Ausdrucken zur Verfügung auf:
www.kla.tv/terroranschlaege

Ergänzende MP4-DVD: „Terroranschläge unter der Lupe“
Eine Sammlung von Kla.TV-Sendungen und
Dokumentarfilmen zu diesem Thema

Diese DVD kann man als .ISO-Datei (Datenträgerabbild)
herunterladen und selber brennen: www.kla.tv/terroranschlaege
oder bei der Verlagsadresse bestellen.

Spielfilm: Unser empfohlener Spielfilm zum Thema Terror:
„Im Anfang war das Herz“

Unentgeltlich anzusehen unter: www.panorama-film.ch

Oder als DVD zu beziehen bei:
Panorama-Film | Nord 33 | CH-9428 Walzenhausen

Weitere Kooperationsmöglichkeiten:



www.kla.tv



www.anti-zensur.info



www.s-und-g.info



www.agb-antigenozid
bewegung.de

[43] http://alles-schallundrauch.blogspot.de/2015/01/grunde-warum-paris-ein-false-flag-sein.html | http://mai68.org/spip/spip.php?article8359 | http://mai68.org/spip/spip.php?article8359
[44] www.tz.de/muenchen/amoklauf-muenchen-taeter-wissen-zr-6603243.html
[45] http://vera-lengsfeld.de/2016/07/25/die-ungereimtheiten-von-muenchen/
[46] Compact Magazin 2016/9
[47] Compact Magazin 2016/9
[48] www.youtube.com/watch?v=djz7q8JzGoE | www.youtube.com/watch?v=2U_1qGD2nEc
[49] www.youtube.com/watch?v=ZTknVYYaBcc
[50] www.youtube.com/watch?v=ZTknVYYaBcc
[51] www.freitag.de/autoren/hans-springstein/und-immer-wieder-eine-uebung
[52] www.free21.org/fuenf-anti-terror-uebungen-die-wahr-wurden/
[53] www.zeit.de/thema/anschlaege-in-paris
[54] www.youtube.com/watch?v=R7PQG5weeHk
[55] http://de.wikimannia.org/Gerhard_Wisnewski#cite_note-Am-Anfang-war-der-Staatsterrorismus-2
[56] www.wochenschau-archiv.de/kontrollklfenster.php?&PHPSESSID=&dmguid=08E92C00 25B79964030103009D21A8C02A00000000&inf=50080&outf=77880&funktion=play56k# |
[57] www.anti-zensur.info/azk10/verdecktekriegsfuehrung
[58] www.zeit.de/1987/25/feuerzauber-mit-dunklen-figuren
[59] https://wasgeschahwirklich.wordpress.com/tag/raf/
[60] www.zeit.de/1986/19/feuerzauber-am-allerufer
[61] www.stern.de/politik/geschichte/rainbow-warrior-reise-ohne-rueckkehr-3295466.html www.anti-zensur.info/azk10/verdecktekriegsfuehrung
[62] www.pravda-tv.com/2015/03/42-regierungs-eingestandene-nwo-operationen-unter-falscher-flagge-videos/
[63] www.sueddeutsche.de/politik/versenkung-der-rainbow-warrior-das-war-extreme-gewalt-1.972593
[64] http://medien-luegen.blogspot.de/2012/08/die-syrische-brutkastenluge.html
[65] https://wasgeschahwirklich.wordpress.com/2009/12/27/zweiter-golfkrieg-wie-eine-bezahlte-pr-aktion-die-stimmung-in-der-bevolkerung-drehen-sollte/
[66] www.youtube.com/watch?v=GTRaf23TCUI |www.faz.net/aktuell/politik/europaeische-union/irak-krieg-powell-schandfleck-meiner-karriere-1255325.html
[67] www.spiegel.de/politik/ausland/us-praesident-bushs-umfragewerte-im-freien-fall-a-490058.html
[68] www.karl-weiss-journalismus.de/?p=1096
[69] http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/gerhard-wisnewski/boston-attentate-schuetzenhilfe-fuer-obama-.html
[70] www.zeit.de/politik/ausland/2015-01/francois-hollande-frankreich-umfragehoch
[71] www.zeit.de/politik/ausland/2015-11/attentate-paris-notstand-gesetz-hollande
[72] www.aktiendaten.org/025ed0974c0718f01/02ac4c9f08101ec0a/index.php
[73] www.aktiendaten.org/025ed0974c0718f01/02ac4c9f08101ec0a/index.php
[74] https://de.wikipedia.org/wiki/Gefangenenlager_der_Guantanamo_Bay_Naval_Base
[75] Fokus-Money 37/2010
[76] www.youtube.com/watch?v=A3SXS7qK6is
[77] www.kla.tv/7207 | www.kla.tv/7954 | www.kla.tv/7335
[78] www.heise.de/tp/artikel/12/12576/1.html
[79] https://de.wikipedia.org/wiki/Krieg_gegen_den_Terror
[80] https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_von_Terroranschl%C3%A4gen
[81] http://www.globalresearch.ca/barbarism-in-words-and-deeds-barbarism-of-u-s-imperial-wars-is-unmatched/5549133
[82] http://alles-schallundrauch.blogspot.com/2007/06/al-kaida-gibt-es-gar-nicht.html#ixzz4M6Va0pyb |
[83] https://www.youtube.com/watch?v=kiIZoOVGG5Y
[84] https://www.youtube.com/watch?v=1Vr_slBV6kI
[85] www.anti-zensur.info/_files/pdf.anti-zensur.info/Broschuere_GeldregiertdieWelt.pdf
[86] https://www.youtube.com/watch?v=1Vr_slBV6kI
[87] www.youtube.com/watch?v=shl0K0V4EVU&spfreload=10

Klaus Weber

Terroranschläge unter der Lupe

Klagemauer.TV
CH-9430 St. Margrethen

Das Herz entscheidet!

Lieber Leser,

im Leben gibt es Momente, in denen Entscheidungen geboren werden. Diese stellen oft die Weichen für den Rest des Lebens.

Einen solchen „Geburtsmoment“ habe ich vor einigen Jahren erlebt: Ein Freund zeigte mir eine DVD und meinte: „Schau Dir mal diese DVD an.“ Sie trug den Titel „Die Beweise auf den Tisch“ und das Cover zeigte die Zwillingstürme des New Yorker World Trade Centers.

Ich erinnere mich genau an jenen Moment, denn beim Anblick dieses Covers setzte ein „Geburtskampf“ in mir ein. Ich argumentierte: „Das ist unmöglich, dass dieses Ereignis am 11. September 2001 nicht so abgelaufen ist, wie es uns sämtliche TV-Sender und Printmedien berichtet haben. Das wäre doch längst aufgeflogen! … Dann wären ich und die ganze Menschheit in ganz großem Stil belogen worden! … Das kann und darf nicht wahr sein! Was könnte ich dann noch glauben?“

Bis zu jenem Zeitpunkt hatte ich keinerlei Zweifel daran, dass die Massenmedien über Fernsehen, Zeitung und Radio weitestgehend die Wahrheit berichten. Diese Quellen galten für mich als seriös und unantastbar. Nun spürte ich sehr genau, dass durch den Impuls meines Freundes das Fundament meines Lebens − mein ganzes Weltbild − angetastet wurde.

Andererseits packte mich aber auch die Neugier, so dass ich argumentierte: „Warum nicht einfach mal anschauen? Du betrügst dich doch selber, wenn du hier ausweichst.“

Dieser argumentative Kampf tobte in mir, denn intuitiv hatte ich deutlich gespürt, dass mein bisheriges „Heile-Welt-Bild“ wie die Türme zum Einsturz kommen könnte, wenn ich mich dieser Herausforderung mutig stellte.

Die entscheidende Frage in meinem Herzen lautete: „Will ich mich mit einer möglicherweise unangenehmen Wahrheit auseinandersetzen und entsprechende Konsequenzen für mein Leben ziehen?“

So habe ich in jenem Moment eine Entscheidung fest gemacht: „Ich weiche hier nicht feige zurück! Ich will die Wahrheit wissen, mit allen Konsequenzen. Denn letztlich macht nur die Wahrheit wirklich frei!“

Durch diese Entscheidung des Herzens wurden die Weichen in meinem Leben neu gestellt.

Seither setze ich mich nach besten Kräften dafür ein, anderen Menschen unterdrückte Informationen zugänglich zu machen.

Im Oktober 2016 *Klaus Weber*

Quellenverzeichnis

[1] www.welt.de/politik/ausland/article157064456/So-lief-der-Anschlag-in-Nizza-ab.html
[2] www.spiegel.de/politik/deutschland/axt-attentat-bei-wuerzburg-eins-der-opfer-ausser-lebensgefahr-a-1104250.html
[3] www.tz.de/muenchen/amoklauf-muenchen-taeter-wissen-zr-6603243.html
[4] www.heute.de/bombe-in-ansbach-ein-islamistischer-selbstmordanschlag-44531804.html
[5] www.tagesschau.de/ausland/geiselnahme-frankreich-105.html
[6] https://de.wikipedia.org/wiki/Terroranschl%C3%A4ge_am_11._September_2001
[7] www.youtube.com/watch?v=PbHvCBTmbjQ
[8] www.kla.tv/8977 [min 31] | www.kla.tv/4440
[9] Focus-Money 2/2010
[10] Focus-Money 2/2010 | Focus Money 37/2010
[11] Focus-Money 2/2010
[12] Focus-Money 2/2010 | Focus Money 37/2010
[13] Focus Money 2/2010
[14] www.matrixwissen.de/index.php?option=com_content&view=article&id=101:introductory-summary-on-911&catid=57:911&Itemid=90&lang=de
[15] Focus Money 2/2010
[16] www.hintergrund.de/201309112799/hintergrund/11-september-und-die-folgen/911-perfektes-drehbuch-schlechter-film.html
[17] http://alles-schallundrauch.blogspot.de/2011/08/das-mysterium-von-wtc7-muss-gelost.html
[18] www.youtube.com/watch?v=AOVxnwN6PnQ
[19] http://physics911.net/omholt/ | Focus-Money 2/2010 |Focus Money 37/2010
[20] www.matrixwissen.de/index.php?option=com_content&view=article&id= 101:introductorysummary-on-911&catid=57:911&Itemid=90&lang=de
[21] Focus-Money 2/2010
[22] Focus-Money 2/2010
[23] www.hintergrund.de/201309112799/hintergrund/11-september-und-die-folgen/911-perfektes-drehbuch-schlechter-film.html
[24] www.youtube.com/watch?v=O4HxIG4PziA | Fokus-Money 2/2010
[25] www.youtube.com/watch?v=Z4w581_wO9c
[26] Buch Andreas von Bülow: Die CIA und der 11. September, München 2007, Seite 96
[27] www.matrixwissen.de/index.php?option=com_content&view=article&id=101:introductory-summary-on-911&catid=57:911&Itemid=90&lang=de
[28] Focus-Money 37/2010 | www.hintergrund.de/201309112799/hintergrund/11-september-und-die-folgen/911-perfektes-drehbuch-schlechter-film.html
[29] www.hintergrund.de/201309112799/hintergrund/11-september-und-die-folgen/911-perfektes-drehbuch-schlechter-film.html
[30] https://de.wikipedia.org/wiki/Terroranschl%C3%A4ge_am_7._Juli_2005_in_London
[31] http://alles-schallundrauch.blogspot.de/2008/01/der-anschlag-in-london-war.html
[32] www.youtube.com/watch?v=R7PQG5weeHk
[33] https://derhonigmannsagt.wordpress.com/2010/09/03/zunehmender-zorn-wegen-der-london-bomben-vom-7-juli-2005-ein-weiterer-11-september | www.youtube.com/watch?v=R7PQG5weeHk
[34] http://julyseventh.co.uk/july-7-luton-kings-cross-train-times.html
[35] www.jungewelt.de/loginFailed.php?ref=/2006/07-07/049.php
[36] https://derhonigmannsagt.wordpress.com/2010/09/03/zunehmender-zorn-wegen-der-london-bomben-vom-7-juli-2005-ein-weiterer-11-september
[37] www.youtube.com/watch?v=R7PQG5weeHk | www.heise.de/tp/artikel/32/32915/1.html
[38] https://de.wikipedia.org/wiki/Anschlag_auf_den_Boston-Marathon
[39] www.youtube.com/watch?v=xs9rHYtAVN0
[40] www.youtube.com/watch?v=7-fDFZF9h8Y
[41] http://alles-schallundrauch.blogspot.de/2013/04/dzhokar-war-unbewaffnet-bei-der.html
[42] www.kla.tv/5051 | www.kla.tv/5047

I. Einführung

1. Die Gegenüberstellung

Unsere Wertvorstellungen und Überzeugungen werden sehr stark durch die Massenmedien via TV, Radio und Zeitung geprägt – weit mehr als wir uns dies selbst eingestehen.

Sehr oft werden von diesen Medien wichtige Gegenstimmen verschwiegen oder in manipulativer Weise im Sinne des „Mainstreams“ interpretiert. Wir sind dadurch um den Prozess der eigenen Meinungsfindung beraubt worden – ohne dies zu bemerken!

> ***„Jeder Mensch hat eine intuitive Gabe.***
> ***Wirkliches von Unwirklichem unterscheiden kann er aber nur, wenn er Wirkliches und Unwirkliches nebeneinander hört.“***
> *Ivo Sasek, Gründer der Anti-Zensur-Koalition*

Diese Broschüre ist in vielen Teilen eine GEGENÜBERSTELLUNG!

Sie stellt die Berichterstattung der Massenmedien über bedeutende Terroranschläge den durch unabhängige Medien recherchierten Ungereimtheiten gegenüber!

Der Schlüssel der Wahrheitsfindung soll dadurch wieder in die Hand des Volkes zurückgegeben werden. Die Intuition wird jeden Leser lehren, Wirkliches und Unwirkliches zu unterscheiden.

2. Die aktuelle Lage

Durch aktuelle Ereignisse sind viele Menschen zutiefst erschüttert, denn der Terror kommt in nie gekannter Brutalität nach Europa:

15. Juli 2016: **Nizza**

Attentäter fährt mit einem LKW in eine Menschenmenge – 84 Tote![1]

18. Juli 2016: **Würzburg**

Axt-Attentat eines Flüchtlings aus Afghanistan im Regionalzug – 5 Verletzte![2]

22. Juli 2016: **München**

Amoklauf im Einkaufszentrum, 18-jähriger Flüchtling – 9 Tote, 35 Verletzte! [3]

25. Juli 2016: **Ansbach**

Bomben-Attentat nach einem Festival – 12 Verletzte![4]

26. Juli 2016: **Rouen/Frankreich**

2 Täter dringen in Kirche ein, töten den Pfarrer – 1 Toter, 4 Verletzte![5]

In allen genannten Fällen wurden die Attentäter durch die Polizei erschossen!

Fünf Terroranschläge in nur zwölf Tagen! Wo ist der Bürger jetzt noch sicher?

Aus diesem aktuellen Anlass ist es höchste Zeit, verschiedene Terroranschläge mit ihren Hintergründen und Ungereimtheiten genauer unter die Lupe zu nehmen.

II. Bedeutsame Terroranschläge unter der Lupe

Im Rahmen dieser Dokumentation werden exemplarisch fünf bedeutende Anschläge genauer unter die Lupe genommen.

Gegenüberstellung:

Ø Was das Volk über die Massenmedien erfahren hat.

Ø Ungereimtheiten, bzw. was das Volk nicht erfahren hat.

1. Die Terroranschläge vom 11. September 2001 (9/11)

a) Was das Volk über die Massenmedien erfahren hat

Die offizielle Version:

„**Terroranschläge am 11. September 2001 (9/11):** Es waren vier koordinierte Flugzeugentführungen mit anschließenden Selbstmordattentaten auf wichtige zivile und militärische Gebäude in den USA. Drei Flugzeuge wurden von jeweils fünf, eines von vier Tätern zwischen 8:13 Uhr und etwa 9:30 Uhr entführt. Die Täter lenkten zwei davon in die Türme des World Trade Centers (WTC) in New York City [Tatort 1] und eines in das Pentagon [Tatort 2]. Das vierte Flugzeug wurde nach Kämpfen mit Passagieren vom Piloten der Entführer bei Shanksville [Tatort 3] zum Absturz gebracht. Durch die Anschläge starben ca. 3.000 Menschen. Die Terroristen gehörten zur islamistischen Terrororganisation al-Qaida.“[6]

b) Ungereimtheiten, bzw. was das Volk nicht erfahren hat

TATORT 1: WTC (World Trade Center) in New York

Die Türme waren laut Erbauer so konzipiert, dass sie dem Aufprall mehrerer Flugzeuge standgehalten hätten.[7] Es ist physikalisch unmöglich, dass Flugzeuge aus Aluminium Stahlträger durchschlagen können.[8]

Noch nie zuvor in der Menschheitsgeschichte wurde ein Hochhaus aus Stahl durch Brandeinwirkung zu Fall gebracht.[9]

JA, ich möchte mich aktiv an der Aufklärungsarbeit beteiligen!
Ich helfe mit, dass die heimlichen Drahtzieher von Terror und Krieg die Menschheit nicht länger arglistig täuschen können!

------ " --

Ich würde gerne praktisch mithelfen bei:

O Broschüre verteilen. Ich benötige ____Exemplare (kostenlos)
O Printmedium S&G: Ich möchte die S&G lesen und weitergeben
O Aktive Mitwirkung beim Aufbau des S&G-Netzwerkes
O Mithilfe bei der Erstellung von S&G-Ausgaben
O Klagemauer.TV: Weiterverbreitung von Sendungen
O Mithilfe bei der Erstellung von Sendungen (kla.tv)
O Übersetzung in andere Sprachen
O Sonstiges: Ich würde gerne unterstützen bei:____________________
O Ich benötige weiteres Material (kostenlos/siehe letzte Seite):
____

Meine Anschrift:

Name, Vorname ____
PLZ, Wohnort, Straße ____________________________________
Telefon, E-Mail ____

Bitte diese Seite senden an: Klagemauer.TV Hauptstr. 72
CH-9430 St. Margrethen
oder E-Mail an: Kontakt@klagemauer.tv

Ein Mitarbeiter aus Ihrer Nähe wird sich umgehend bei Ihnen melden.

Nachfolgend werden mögliche Alternativen vorgestellt:

s **TV-MEDIEN:** Klagemauer.TV entlarvt Verderben bringende Medienlügen und Lügenmedien! (www.kla.tv)

Klagemauer.TV arbeitet seit 2012 ehrenamtlich und unentgeltlich in 90 Studios mit über 170 Moderatorinnen und Moderatoren, in 38 Sprachen und einem Sendegebiet von 212 Ländern. Schon in den ersten zwei Jahren produzierte Kla.TV über 5.000 klarstellende Sendungen, dazu 30 Dokumentarfilme und vieles andere mehr. Alle diese Produkte haben bleibenden Wert in der Dokumentation von Schwerstverbrechen.

s **PRINTMEDIEN:** Stimme & Gegenstimme (www.s-und-g.info)

„Stimme und Gegenstimme" (S&G) ist ein Medium für Klarheit suchende und gerechtigkeitsliebende Menschen aus aller Welt. Wenig Gehörtes – vom Volk fürs Volk! Frei und unentgeltlich! Weltgeschehen unter der Volkslupe. Nicht gläserne Bürger – gläserne Medien brauchen wir nun!

S&G ist eine „Mitmach-Zeitung". Sie ist kostenlos und erscheint wöchentlich. Alle Artikel werden von Lesern geschrieben. S&G wird von Hand zu Hand (HAND-EXPRESS) weitergegeben.

Zusammenfassung:

Diese Welt wird offensichtlich von skrupellosen Verbrechern beherrscht, die mit List und Hinterhältigkeit Terror und Krieg über ahnungslose Völker bringen. Weil dieser Machtmissbrauch JETZT ans Licht kommt, stehen Menschen auf und beteiligen sich aktiv an der Aufklärungsarbeit!

Ein persönliches Nachwort

Im Vorwort habe ich von einer Herzensentscheidung berichtet, die ich für mein Leben getroffen habe. In diesem persönlichen Nachwort möchte ich nun jeden Leser herausfordern, ebenfalls im Herzen eine persönliche Entscheidung zu treffen.

In dieser, von kriminellen Machtzentren drangsalierten Welt, bilden wir eine unausweichliche Schicksalsgemeinschaft. Wir gehören zusammen wie Glieder eines Körpers und brauchen daher einander.

In diesem Zusammenwirken der verschiedenen Organe liegt die Kraft zur Überwindung jeder völkerverachtenden Boshaftigkeit und Hinterhältigkeit. Zu diesem Schulterschluss gegen Terror und Krieg rufe ich Sie herzlich auf!
(siehe nachfolgende Seite)

Klaus Weber

Architekt Richard Gage: „Die Türme beschleunigten ohne Unterbrechung in freier Fallgeschwindigkeit, weich und symmetrisch, als ob die unteren 90 Stockwerke überhaupt nicht existierten." Mehr als 1.200 Architekten und Ingenieure bezeugen, dass der symmetrische Kollaps der drei Wolkenkratzer WTC 1, 2 und 7 nach den Newton'schen Gesetzen nur durch eine kontrollierte Sprengung möglich war.[10]

Wie können 90.000 Tonnen Metall und Beton in der Luft pulverisiert werden?[11] Physikprofessor Steven Jones und der dänische Chemiker Niels Harrit wiesen durch eine wissenschaftliche Arbeit den Militärsprengstoff Nanothermit im Staub des WTC nach. Im Juni 2009 bestätigte das renommierte britische Institute of Nanotechnology, dass die Studie den unbestreitbaren Beweis für diesen hochtechnisierten Sprengstoff im Staub aller drei Gebäude liefere. Dieser Sprengstoff kann nur in technisch ausgereiften Militärlabors hergestellt werden.[12] (S&G 64/13)

Es wurden Tonnen an geschmolzenem Stahl gefunden. Fotos dokumentieren geschmolzenen Stahl und schräg abgeschnittene Stahlträger. Stahl schmilzt erst bei 3.000 Grad Fahrenheit, Kerosin und Bürofeuer erreichen maximal 1.600 Grad Fahrenheit.[13]

Hausmeister W. Rodriguez bezeugt eine Explosion im Keller des WTC 1, noch **bevor** das Flugzeug einschlug.[14]

Über hundert Zeugen, Feuerwehrleute und Rettungssanitäter bezeugen ebenfalls massive Explosionen in den unteren Stockwerken![15]

WTC 7

Das World Trade Center 7 (174 m) stürzte am 11. September um 17:20 Uhr in nur sieben Sekunden ein. Es wurde nicht von einem Flugzeug getroffen.[16]

Sprengstoffexperten und über 1.500 Architekten sind zu 100 % überzeugt, dass dieses Gebäude gezielt gesprengt wurde.[17]

Mysteriös: Die BBC berichtete ca. 30 Minuten zu früh vom Einsturz des WTC 7. Das Gebäude war während der Live-Reportage im Bildhintergrund noch völlig intakt zu sehen.[18]

TATORT 2: Das Pentagon

Pentagon: Kein Beweis für einen Flugzeugeinschlag!

Die US-Regierung behauptet, dass eine Boeing ins Pentagon geflogen sei. Das Pentagon ist umringt von Überwachungskameras. Trotzdem gibt es kein einziges Video oder Foto von einer Boeing. Es waren auch keine

Flugzeugteile beim Pentagon zu sehen. Ralph Omholt, ein langjähriger Boeing-Pilot: „Da war kein Heck, da waren keine Flügel, keine Bestätigung für den Crash einer Boeing 757.“[19]

TATORT 3: Shanksville

(Hier soll das 4. entführte Flugzeug abgestürzt sein)

Shanksville: eine Absturzstelle ohne Beweise für einen Absturz

Zeugen vor Ort bestätigen, dass sie „nichts gefunden haben, was größer als ein Telefonbuch ist.“ Es wurden keine Wrackteile gefunden.[20]

Colonel Donn de Grand-Pre berichtete, dass ein General die Stand-down-Order (Befehl, dass Abfangjäger nicht starten dürfen) missachtete und den vierten Flieger über Shanksville abschießen ließ. Ein Abschuss in großer Flughöhe könnte erklären, warum in Shanksville keine Trümmerteile gefunden wurden.[21]

Terrorübung wird zum Ernstfall!

Sergeant Lauro Chavez tat am 11.9.2001 Dienst im United States Central Command in Florida und war an Übungen beteiligt, die die Entführung von Flugzeugen, die ins World Trade Center, ins Pentagon und ins Weiße Haus fliegen sollten, beinhalteten. Diese Übungen sind inzwischen durch offizielle Dokumente bestätigt. Als ihm durch die TV-Bilder klar wurde, dass es ernst ist, fragte er nach, warum keine Abfangjäger aufgestiegen seien. Er erhielt die Antwort, dass ein Befehl zum Unten-Bleiben erteilt worden war – vermutlich durch Vizepräsident Dick Cheney.[22]

Der Reisepass des Attentäters

Ein sensationeller Fund: Der Reisepass eines Attentäters wird laut FBI in der Nähe der Türme gefunden. Irgendwie gelangte der Ausweis aus der Tasche des Terroristen, überstand den Einschlag und die nachfolgende Explosion und segelte unbeschadet durch Feuer und gegen die Windrichtung in die Vesey-Street.[23]

Die Schuld der angeblichen Attentäter ist höchst fragwürdig

Über 200 Piloten und Luftfahrtexperten bezeugen, dass die Attentäter niemals eine Boeing zielgenau in die WTC-Türme und ins Pentagon steuern konnten![24]

Mehrere mutmaßliche Attentäter meldeten sich nach dem Anschlag quicklebendig![25] Der Vater des Hauptverdächtigen, Mohammed Atta, ein Rechtsanwalt, bezeugt, dass er drei Tage nach dem Anschlag mit seinem Sohn telefoniert habe.[26]

Dieses „Totschlagwort“ richtet sich somit eindeutig gegen unsere Grundrechte der freien Meinungsäußerung und der Redefreiheit. Andersdenkende sollen als „Verschwörungstheoretiker“ eingeschüchtert, unglaubwürdig gemacht und diskriminiert werden! Warum findet in diesem Zusammenhang die Toleranz bzw. das Antidiskriminierungsgesetz keine Anwendung?

Die angeführten Beispiele in Kapitel 5 (z. B. Iran 1953 oder dokumentierte US-Kriegslügen) sind historisch belegte Verschwörungen!

Nicholas Rockefellers Voraussage blieb nicht „Verschwörungstheorie“, sondern entpuppte sich als Verschwörungstatsache, weil sie Wirklichkeit wurde.

Sämtliche in dieser Broschüre dokumentierten Ungereimtheiten sind sorgfältig recherchierte Fakten, die nur als reale Verschwörungstatsachen erklärbar sind!

Offensichtlich bringt diese Untersuchung eine Verschwörung unvorstellbaren Ausmaßes einer globalen Elite mit Unterstützung der Mainstream-Medien gegen ahnungslose und gutmütige Völker ans Licht!

Der Plan, der zu bestialischen Verbrechen an Milliarden von Menschen geführt hat, ist so perfide, dass er das menschliche Vorstellungsvermögen weit übersteigt. Der „normale“ Mensch hält dies für absurd und geht dem nicht weiter nach.

Gerade unsere Passivität und Unwissenheit sind jedoch der Nährboden für diese Verschwörung!

> ***„Verschwörungen sind keine Theorien, Verschwörungen sind Verbrechen.“***
> *Andreas von Rétyi, investigativer Journalist (S&G 52/12)*

3. Schlussfolgerung: Es braucht andere Massenmedien

a) konsequenter Boykott

Nur ein konsequenter Boykott aller Medienagenturen, die mit Lügen arbeiten, ob Printmedien, Radio, Television oder Internet, kann die ausreichende und gerechte Antwort des Volkes auf deren grob fahrlässigen bzw. vorsätzlichen Betrug sein. Man muss ihr kriminelles Vorgehen endlich als Schwerstverbrechen erkennen, anzeigen und behandeln. Alles andere wäre grundverkehrt, denn das Leben ganzer Völker steht durch solch mutwillige Lügner auf dem Spiel. (www.kla.tv/7659)

b) Alternativen

Das Volk muss den Kriegstreibern die gefährliche „Medienwaffe“ aus den Händen nehmen.

Neben dem Boykott braucht es zusätzlich aktive Schritte zur Aufdeckung jeden kriminellen Verhaltens. Dies kann durch Unterstützung unabhängiger und freier Medien geschehen.

> ***„Journalismus ist, etwas zu veröffentlichen, was andere nicht wollen, dass es veröffentlicht wird. Alles andere ist Propaganda.“***
> *(George Orwell)*

Offensichtlich müssen die Mainstream-Medien gleichgeschaltet worden sein, denn sämtliche TV-Stationen, Radiosender und Printmedien beteiligten sich an dieser umfassenden Zensur!

> ***„Eine freie Presse gibt es nicht. Sie, liebe Freunde, wissen das, und ich weiß es gleichfalls. Nicht ein Einziger unter Ihnen würde es wagen, seine Meinung ehrlich und offen zu sagen. Das Gewerbe eines Publizisten ist es vielmehr, die Wahrheit zu zerstören, geradezu zu lügen, zu verdrehen, zu verleumden, zu Füßen des Mammons zu kuschen und sich selbst und sein Land und seine Rasse [...] wieder und wieder zu verkaufen. Wir sind Werkzeuge und Hörige der Finanzgewaltigen hinter den Kulissen. Wir sind die Marionetten, die hüpfen und tanzen, wenn sie am Draht ziehen. Unser Können, unsere Fähigkeiten und selbst unser Leben gehören diesen Männern. Wir sind nichts als intellektuelle Prostituierte.“***
> *John Swinton (1829-1901), US-amerikanischer Journalist und Zeitungsverleger*

Durch diese „Prostitution“ sind die Massenmedien zu Mittätern der „Krieg gegen den Terror“ – Terroristen und zu Handlangern von Kriegstreibern geworden!

2. Der „Verschwörungstheoretiker“

Neben der oben beschriebenen Lüge gibt es noch eine zweite „Waffe“, die von den Massenmedien bevorzugt eingesetzt wird: „Freie“ Journalisten oder Wissenschaftler, die diese einheitliche „Mainstream-Propaganda“ ablehnen, werden als sogenannte „Verschwörungstheoretiker“ bezeichnet.

Der Historiker Daniele Ganser berichtete auf der 10. AZK-Konferenz: „Ich bin Forscher, der verdeckte Kriegsführung untersucht. [...] Man hat mir [an der Universität] gesagt, wir möchten nicht, dass Sie darüber öffentlich sprechen. […] Weil man mir bei den Fakten keine Fehler nachweisen konnte, hat man einfach gesagt, ich sei ein ‚Verschwörungstheoretiker‘. […] Der Begriff [Verschwörungstheoretiker] trägt nichts zur Wahrheitsfindung bei, sondern er führt zur Spaltung, es ist ein Spaltungsbegriff!“
(siehe www.anti-zensur.info/azk10/verdecktekriegsfuehrung)

Der Begriff „Verschwörungstheoretiker“ wird ganz gezielt von den Medien als „Totschlagkeule“ verwendet. Durch diesen Begriff können sich die Mainstream-Medien jeder sachlichen Diskussion entziehen und vorsätzlich „mundtotmachende“ Hetze gegen Menschen betreiben, die eine andere Meinung vertreten.

Vertuschungen/Ungereimtheiten von Regierung/Behörden/Polizei

Der Vorsitzende der 9/11 Kommission, Thomas Kean, bezeugt, dass CIA Direktor George Tenet ganz klar zu verstehen gab, dass es für die Nachforschungen der Kommission in bestimmten Bereichen Tabuzonen gibt.[27]

Merkwürdiges

An der Börse wurden kurz vor 9/11 außergewöhnlich viele Put-Optionen (Wetten auf fallende Kurse) auf Airlines und die beteiligten Rückversicherer gehandelt, u.a. abgewickelt über „Deutsche Bank Alex. Brown“. Deren einstiger Vorstand, A. B. Krongard, war zum Zeitpunkt der Anschläge Direktor der CIA.[28]

Der damalige Chef der Bundesbank, Ernst Welteke, sprach von „fast unwiderlegbaren Beweisen“ für einen Insider-Handel. („Deal unter Eingeweihten“)[29]

FAZIT:

> Die Gegenüberstellung zeigt deutlich, dass die Behauptungen der US-Regierung in klarem Widerspruch stehen zu:
>
> → *fundamentalen Naturgesetzen*
>
> → *Hunderten von Augenzeugenberichten*
>
> → *dem Fachwissen zahlloser Wissenschaftler und Experten!*

2. London, U-Bahn, 7. Juli 2005

a) Was das Volk über die Massenmedien erfahren hat

Am 7.7.2005 explodierten drei Bomben in der Londoner U-Bahn und eine Bombe in einem Stadtbus. Dabei kamen 56 Menschen ums Leben und 700 wurden verletzt. Die Ermittlungen ergaben, dass vier islamistische Terroristen, die im Lande wohnten, die Anschläge als sogenannte „Rucksackbomber“ verübt haben sollen. Die Anschläge am 7. Juli (7/7) waren die verheerendsten Bombenattacken in London seit dem Zweiten Weltkrieg.[30]

b) Ungereimtheiten, bzw. was das Volk nicht erfahren hat

Terrorübung wird zum Ernstfall!

Am 7.7.2005 lief eine Übung ab mit genau dem gleichen Szenario, das beim Anschlag Realität wurde. Kann es einen solchen Zufall geben?[31]

Die vierte Bombe explodierte im Stadtbus Nr. 30. Dieser wurde von der Polizei kurzfristig außerplanmäßig umgeleitet. Höchstwahrscheinlich war dies ein Teil der Übung. Wie konnte der Attentäter dies wissen?[32] *

Der Reisepass des Attentäters

Auch in London wurden die Ausweise der Terroristen trotz Explosion unbeschädigt am Tatort gefunden.
Der Körper zerfetzt − die Ausweise unbeschädigt?[33]

Die Schuld der Täter ist höchst fragwürdig

Das einzige von der Polizei veröffentlichte gemeinsame Foto der vier Bombenleger vom 7.7. zeigt diese bei der Ankunft am Bahnhof in Luton um 7:22 Uhr. Da jedoch der Zubringerzug um 7:40 Uhr aus Luton in die City von London am 7.7. nachweislich ausfiel, konnten die „Attentäter" die von den Anschlägen betroffenen Züge nicht mehr rechtzeitig erreichen.[34]

Mehrere Augenzeugen bestätigten, dass das Metall des Waggonbodens in der U-Bahn nach oben gebogen war. Dies bedeutet, dass die Bomben unter dem Zug platziert waren – nicht im Fahrgastraum. Somit kann das Attentat nicht von sogenannten „Rucksackbombern" verübt worden sein.[35]

Vertuschungen/Ungereimtheiten von Regierung/Behörden/Polizei

Die Polizei konnte nie schlüssig erklären, wie die Attentäter vom Bahnhof Luton noch rechtzeitig nach London City kamen. Unabhängige Aufklärer belegen, dass das oben erwähnte Bild der vier angeblichen Terroristen aus einer Überwachungskamera in Luton eine Fotomontage war! Vermutlich wurde deshalb auch die Original-Videoaufnahme nicht veröffentlicht![36]

Merkwürdiges

Im Mai 2004 strahlte die BBC die „prophetische" Sendung „London under attack" aus. Hochrangige Experten diskutierten über einen hypothetischen Anschlag, der sich ein Jahr später exakt (Uhrzeit, Ort, Anzahl) so ereignete. Ein seltsamer Zufall? Ein Teilnehmer, Peter Power, tauchte am Abend des 7.7.2005 wieder im Fernsehen auf und bestätigte, dass zeitgleich zum Anschlag am 7.7. eine Übung stattfand, deren Szenario „simultane Bombenanschläge" auf U-Bahnstationen plötzlich Realität wurde.[37]

3. Boston, Stadtmarathon, 15. April 2013

a) Was das Volk über die Massenmedien erfahren hat

Bei einem Anschlag während des Stadtmarathons in Boston explodierten am 15. April 2013 zwei in Rucksäcken versteckte Sprengsätze. Drei Menschen wurden getötet und 264 weitere verletzt. Die vermeintlichen Täter wurden

IX. Die Rolle der Massenmedien

1. Terrorismus und Massenmedien

Folgende zwei exemplarische Beispiele zeigen, wie die Massenmedien Völker hinters Licht führen:

1. Unmittelbar nach den Ereignissen vom 11. September 2001 zeigten führende Fernsehanstalten Bilder von jubelnden Moslems, die sich anscheinend über die Katastrophe in New York freuten. Später kam ans Licht, dass dies eine Täuschung der gesamten Weltöffentlichkeit war. Reuters-Journalisten boten nämlich ahnungslosen Arabern Gratiskuchen an, wenn sie in ihre Kameras jubeln würden. Diese Lüge führte zu einer weltweiten Islamhetze! Dies war kein Versehen, sondern gezielte und kalkulierte Hetze gegen Moslems!
2. Der „Stern" schrieb am 8. Januar 2016: „Terroranschlag in Ägypten: Drei Touristen bei Schießerei in Hotel verwundet. Drei Bewaffnete haben in einem Hotel im ägyptischen Hurghada um sich geschossen und drei Menschen verwundet. Die Angreifer sollen Flaggen des IS bei sich getragen haben."
   Fast alle führenden Leitmedien meldeten diesen Terrorakt und den Zusammenhang mit dem IS. Augenzeugen und betroffene europäische Opfer bezeugten jedoch gegenüber Klagemauer.TV, dass diese Meldung eine glatte Lüge war. Es soll sich lediglich um einen „normalen" Streit zwischen zwei Ägyptern gehandelt haben. (www.kla.tv/7562)

Wenn Massenmedien Völker auf solch unverschämte Weise belügen, was können wir ihnen dann noch glauben?

Nicholas Rockefeller betonte, dass Lügen, die über die Massenmedien verbreitet werden, vom Volk geglaubt werden, wenn sie nur oft genug wiederholt werden.

Die Medien berichteten, dass Flugzeuge auf Shanksville und das Pentagon abgestürzt seien – niemand hat jemals Flugzeugteile gesehen – die Menschen glauben den Medien trotzdem!

Die Medien berichteten, dass zwei Flugzeuge zwei Hochhäuser mit massivem Stahlgerüst bis auf den Grund pulverisiert hätten – die Menschen vertrauen diesen Berichten mehr als unumstößlichen Naturgesetzen!

Es wäre die Aufgabe einer freien Presse gewesen, die Öffentlichkeit unvoreingenommen und objektiv über sämtliche Ungereimtheiten bezüglich der Terroranschläge zu informieren. Statt sie aufzudecken, haben die Medien die Ungereimtheiten aber vielmehr zugedeckt!

VIII. Im Namen der Terrorbekämpfung

Niemand vom Volk will Krieg. Die Menschen wollen in Frieden mit anderen Völkern leben. Warum aber gibt es dann trotzdem ständig Unruhen, Terror und Krieg auf dieser Welt?
Offensichtlich gibt es Menschen, die vom Krieg profitieren und daher Terror und Krieg mit eiskaltem Kalkül anzetteln.
Klagemauer.TV dokumentiert, dass die USA in 230 Jahren US-Geschichte in 219 Kriege verwickelt waren. (www.kla.tv/8866) Dies ist ein deutliches Zeichen, dass die Kriegstreiber vorwiegend über die USA agieren.

Dass die USA im Namen der Terrorbekämpfung Angriffskriege führen, bestätigt kein Geringerer als der US-General und Oberbefehlshaber der NATO-Streitkräfte im Kosovo-Krieg, Wesley Clark. Was sich nach dem 11. September 2001 in der US-Politik abspielte, bezeichnete Clark als „politischen Staatsstreich“. Während die US-Luftwaffe, unter dem Vorwand der Vergeltung für 9/11, Afghanistan bombardierte, wurde ihm im Pentagon mitgeteilt, dass es Pläne zum Angriff gegen sieben Länder gebe, um deren Regierungen auszuschalten.[84]

In diesem Zusammenhang muss beachtet werden, gegen welche Länder die US-Regierung den „Krieg gegen den Terror“ führte:
Vor dem 11. September 2001 gab es noch sieben Länder ohne Anbindung an die US-Zentralbank (Federal Reserve Bank): Afghanistan, Irak, Sudan, Libyen, Kuba, Nordkorea und den Iran. Nach den Anschlägen begannen die USA zuerst in Afghanistan und dann im Irak Krieg zu führen. Im Jahr 2011 war auch die Unabhängigkeit des Sudans und von Libyen beendet.[85]

Dies zeigt klar, dass die Terrorbekämpfung nur als Deckmantel für barbarische Eroberungskriege benutzt wurde.[86]

Der amerikanische Filmemacher Aaron Russo berichtet von einem Gespräch mit Nicholas Rockefeller, einem Mitglied der oligarchischen Rockefeller-Dynastie. Dieser unterrichtete ihn elf Monate vor dem 11. September 2001 über ein „Ereignis, das uns […] erlauben wird, Afghanistan und den Irak anzugreifen“. Rockefeller lachte über den Krieg gegen den Terror: „Dieser Krieg ist ein Krieg gegen einen nicht existenten Feind und wird ein unendlicher Krieg sein. Er kann nicht gewonnen werden, und so können wir die Freiheit der Menschen abschaffen.“ Auf die Frage, wie das möglich sei, sagte Rockefeller: „Durch die Medien. Die Medien werden die Leute überzeugen, dass der Terrorismus existiert. Man wiederholt die Dinge einfach wieder und wieder. Die Leute werden es am Ende einfach glauben …“[87]

Aufgrund dieser Aussage von Nicholas Rockefeller wird nun im Folgenden die Rolle der Massenmedien genauer unter die Lupe genommen.

mithilfe von Videoaufnahmen ermittelt. Tamerlan Zarnajew, einer der beiden tatverdächtigen Brüder, wurde auf der Flucht getötet. Dschochar Zarnajew konnte zunächst fliehen, wurde aber einige Tage später festgenommen und schließlich zum Tode verurteilt.[38]

b) Ungereimtheiten, bzw. was das Volk nicht erfahren hat

Terrorübung wird zum Ernstfall!

Langlauftrainer Alastair Stevenson berichtet: „Zu Beginn [...] standen Leute auf den Dächern, die von dort aus beim Start das Dorf beobachteten. Es gab Hunde mit ihren Hundeführern, die nach Sprengstoff schnüffelten. Man sagte uns über Lautsprecher, wir sollten uns keine Sorgen machen, das sei nur eine Übung. [...] Ich habe so etwas noch nie gesehen – bei keinem einzigen Marathon, den ich gelaufen bin. Verstehen Sie, es gab mir zu denken, dass es das einzige Rennen war, bei dem Hunde nach Sprengstoff suchten und dass es der einzige Ort ist, an dem es tatsächlich Detonationen gab.“ (www.kla.tv/734)

Diesen Augenzeugenbericht bestätigt auch „The Boston Globe“ (15. April 2013 um 12:53 Uhr): „Behördliche Meldung: Gegenüber der Bibliothek wird es als Übung einer für Bomben zuständigen Spezialeinheit eine kontrollierte Explosion geben, Dauer etwa eine Minute.“ Daher riefen die Polizisten in die aufgestörte Menge: „Dies ist eine Übung! Dies ist eine Übung!“, obwohl es real war.[39]

Die Schuld der angeblichen Täter ist höchst fragwürdig

Das FBI hat keinerlei Beweise vorgelegt! Die angeblich belastenden Videoaufnahmen konnten kein verdächtiges Verhalten dokumentieren. Im Gegenteil: Ein belastendes Foto, das einen Täter nach dem Anschlag ohne Rucksack zeigt, wurde eindeutig als Fotomontage entlarvt! [40]

Vertuschungen/Ungereimtheiten von Regierung/Behörden/Polizei

Die Behauptung des FBI, dass Dschochar Zarnajew nach einem Schusswechsel überwältigt wurde, stellte sich als glatte Lüge heraus. Fotos des Polizeifotografen Sean Murphy belegen, dass Dschochar unbewaffnet und unverletzt war und sich freiwillig der Polizei stellte.[41]

4. Paris, Redaktion Charlie Hebdo, 7. Januar 2015

a) Was das Volk über die Massenmedien erfahren hat

Am 7. Januar 2015 drangen zwei maskierte Täter in die Redaktionsräume der Zeitung Charly Hebdo in Paris ein und töteten zwölf Personen. Die Brüder Said und Cherif Kouachi wurden sofort der Tat verdächtigt, weil die

Polizei im mutmaßlichen Fluchtfahrzeug Benzinbomben und den Reisepass von Said Kouachi gefunden hatte. Nach zweitägiger Verfolgung wurden die beiden Verdächtigen von Spezialkräften erschossen.[42]

b) Ungereimtheiten, bzw. was das Volk nicht erfahren hat

Der Reisepass des Attentäters

Seltsamerweise soll der „Attentäter" seinen Ausweis ausgerechnet im Fluchtauto vergessen haben. Angeblich hat die Polizei ihn dort gefunden. (S&G 4/15)

Die Schuld der angeblichen Täter ist höchst fragwürdig

Ein Zeuge, der die beiden Attentäter von Charlie Hebdo gesehen hatte, beschrieb diese als „groß und schwarz". Laut Ausweis soll der ältere der Brüder jedoch nur 1,69 Meter groß gewesen sein. (S&G 9/15)

Eine Journalistin, die als Zeugin das Attentat auf die Charlie Hebdo Redaktion überlebt hat, bezeugt, dass einer der Attentäter blaue Augen hatte. Definitiv hatte keiner der Kouachi-Brüder blaue Augen. (S&G 9/15)

Vertuschungen/Ungereimtheiten von Regierung/Behörden/Polizei

Der ermittelnde Polizeikommissar, Helric Fredou, beging ausgerechnet in der Nacht nach dem Terroranschlag Selbstmord. Fredous Mutter wurde der Autopsiebericht verweigert. Kla.TV berichtet über weitere mysteriöse Todesfälle, die in Zusammenhang mit Terroranschlägen standen. (www.kla.tv/5132)

Merkwürdiges

Filmaufnahmen

Mehrere Augenzeugen berichteten, dass die Umgebung der Charlie Hebdo Redaktion von der Polizei ab 8:30 Uhr für den Verkehr gesperrt wurde, weil dort ein Film gedreht werden sollte. Deshalb fuhren nur die Autos der Polizei und der Terroristen auf der Straße.[43]

5. München, Olympiazentrum, Fr. 22. Juli 2016

a) Was das Volk über die Massenmedien erfahren hat

Ein 18-jähriger Flüchtling erschoss in der Nähe des Olympiazentrums neun Menschen, 35 Personen wurden verletzt. Der Täter hatte angeblich keine Verbindung zum IS.[44]

ursprünglich eine Computerdatei mit den Namen tausender Mudschahedin (Widerstandskämpfer), die *mit Hilfe der CIA rekrutiert und trainiert wurden, um die Russen zu besiegen.*" [82]

General Wesley Clark, ehemaliger NATO-Oberbefehlshaber in Europa, bestätigt dies: „Wir, die Vereinigten Staaten, benutzten den radikalen Islam, um die Sowjets in Afghanistan zu bekämpfen. Wir baten die Saudis, das Geld beizuschaffen. Sie taten es." (www.kla.tv/7130)

Somit belegen zwei hochrangige Zeugen, dass die US-Regierung durch ihre Geheimdienste radikale „islamistische" Terrorgruppen selbst erschaffen und instrumentalisiert hat! Der kanadische Professor der Wirtschaftswissenschaften, Michel Evgenij Chossudovsky, bringt es auf den Punkt:

„Es ist bekannt und dokumentiert, dass das „Islamische Terrornetzwerk" **eine Schöpfung des US-Geheimdienstapparates ist**." (www.kla.tv/7130)

3. Der Ursprung weiterer „islamistischer" Terrorgruppen

Auch neuere, aus dem radikalen Dschihadismus (militante Strömung des Islamismus) stammende Gruppierungen, wie der Islamische Staat (IS), sind Produkte amerikanischer Politik. Dies bestätigte der Nahostexperte Michael Lüders am 10. September im deutschen TV-Sender Phoenix: „Die von den USA angeführten militärischen Interventionen haben den Terror überhaupt erst geschaffen. Ohne diese Terrorgruppen wäre der Bürgerkrieg in Syrien nie möglich gewesen." (www.kla.tv/6823)

Der Politikjournalist und Autor Gearóid Ó Colmáin bestätigt:

„Es gibt keinen Krieg gegen den Terror. So etwas wie den IS gibt es nicht; der IS ist eine Kreatur der Vereinigten Staaten. Wir wissen das aus offiziellen Quellen des US-Militärs selber, aus deklassifizierten Dokumenten. Die CIA hat es bestätigt." [83]

Der Ex-al-Qaida-Kommandant Scheich Nabil Na'eem bezeugt, dass alle al-Qaida-Einheiten, inklusive der ISIS, für die CIA arbeiten. (www.kla.tv/4283)

FAZIT:

US-Kriegstreiber haben über verdeckte Geheimdienstoperationen radikale „islamistische" Terrorgruppen erschaffen, die ihnen die Legitimation zum „Krieg gegen den Terror" gaben.

Somit stammen sowohl der Terror als auch der „Krieg gegen den Terror" aus der gleichen Quelle.

VII. Der Ursprung radikaler Terrorgruppen

Als Nächstes stellt sich die Frage: Wer sind diese Terrororganisationen, die angeblich eine große Bedrohung für den Weltfrieden darstellen?

1. Terrorismus und Islam

Häufig berichten die Massenmedien von Anschlägen mit sogenanntem „islamistischem“ Hintergrund. Die angeblichen Attentäter rufen: „Allahu akbar“ (Gott ist groß). Sogleich vermischen die Medien Terrorismus und die Religion des Islam in undifferenzierter Weise und es wird der Eindruck erweckt, dass alle Moslems gewaltbereit seien.

Deshalb ist an dieser Stelle vorab eine wichtige Unterscheidung unerlässlich:

Weil der Islamische Staat (IS) und ähnliche terroristische Gruppen weltweit geächtet werden, tut man gut daran, die wahre islamische Religion nicht mit diesen Gruppen zu verwechseln. Religion bleibt Religion, und Terrorismus bleibt Terrorismus. Die Goldene Regel jedes echten Muslims lautet noch immer gleich wie auch diejenige der Christen und überhaupt aller Weltreligionen: „Der ist kein wahrer Gläubiger, der seinem Nächsten nicht das Gleiche erweist, was er sich selber zuliebe tut. Handle allen Menschen gegenüber so, wie du wünschest, dass sie es dir gegenüber tun, und füge anderen nichts zu, was du nicht von ihnen erleiden möchtest!“

Aufrichtige Muslime machen dem IS den lauten Vorwurf, dass er im Namen Allahs und des Islam Menschen umbringt und terrorisiert. Über 90 % der Moslems beteuern, dass der Terror des IS überhaupt nichts mit ihrem Glauben zu tun habe. So wie sich jeder echte Patriot, der sein Vaterland liebt, in unseren europäischen Ländern klar von terroristischen Scheinpatrioten distanziert, so distanzieren sich alle echten Moslems von terroristischen Schein-Moslems. Jede Gruppe hat ihre Abweichler, deshalb müssen Religion und Terrorismus voneinander getrennt werden. (www.kla.tv/7751)

Der Spielfilm „Im Anfang war das Herz“ von Ivo Sasek behandelt diese Thematik ausführlich und veranschaulicht diesen wichtigen Grundsatz in unterhaltsamer Form (siehe www.panorama-film.ch/sprache-des-herzens/).

2. Der Ursprung von „al-Qaida“

Der ehemalige britische Außenminister Robin Cook schrieb im „Guardian“: „Während der 1980er Jahre wurde er (bin Laden) von der CIA bewaffnet und von den Saudis finanziert, um den Dschihad gegen die russische Besetzung Afghanistans zu führen. Al-Qaida, wörtlich ‚die Datenbank‘, war

b) Ungereimtheiten, bzw. was das Volk nicht erfahren hat

<u>Terrorübung wird zum Ernstfall!</u>

Nach offizieller Aussage der Polizei fand am Vortag eine Bergrettungsübung der Polizei in München statt. Es wurde bereits am Freitagvormittag eine deutlich erhöhte Präsenz der Polizei festgestellt. Insgesamt waren beim Anschlag 2.300 Polizeikräfte im Einsatz.[45]

<u>Die Schuld der angeblichen Täter ist höchst fragwürdig</u>

Der vermeintliche Einzeltäter erschoss sich laut Polizei in der Henckystraße selbst. Er trug ein blaues T-Shirt, der Schütze vom Olympiazentrum trug jedoch ein schwarzes T-Shirt.
Die Polizei erklärte später die unterschiedliche Farbe der T-Shirts damit, dass es eine Eigenart des Täters gewesen sein soll, zwei T-Shirts übereinander zu tragen … [46] (S&G 40/2016)

<u>Vertuschungen/Ungereimtheiten von Regierung/Behörden/Polizei</u>

Die Polizei sprach zunächst von mehreren Tätern, später behauptete sie, dass es sich um einen Einzeltäter handelte. Hunderte Zeugen hatten jedoch von mehreren Schützen mit „Langwaffen“ berichtet.

Die Polizei meldete um 22:35 Uhr, dass sie die Leiche des Täters mit Kopfschuss in einer Nebenstraße an der Isar gefunden hätte. Später hat die Polizei nichts mehr über diesen Toten berichtet.[47]

<u>Merkwürdiges</u>

Der Journalist Richard Gutjahr filmte am 14.7.2016 in Nizza live von seinem Hotelzimmer, wie der LKW des „Attentäters“ in die Menschenmenge fuhr und 85 Menschen starben. „Zufällig“ war Gutjahr auch beim nächsten „Attentat“ in München live dabei. Die Erklärungen von Gutjahr, weshalb er zufällig vor Ort war, widersprechen sich offensichtlich. Seine Frau, Dr. Einat Wilf, war früher beim israelischen Geheimdienst. Seine Tochter machte Liveaufnahmen am Tatort. Kann dies Zufall sein?[48]

FAZIT der Untersuchungen:

Die Untersuchung mehrerer Terroranschläge
zeigt **ein** Gesamtbild auf:
Es sind die Ungereimtheiten, die sich als roter Faden durch sämtliche Anschläge ziehen!

<u>Wichtiger Hinweis:</u> Im Rahmen dieser Broschüre konnten nur die wichtigsten Ungereimtheiten der Anschläge aufgelistet werden. Diese Ungereimtheiten sind somit nur die „Spitze des Eisberges“.

III. Auffällige Parallelen unter der Lupe

So unterschiedlich die untersuchten Attentate auch durchgeführt wurden, so verblüffend ist es doch, dass sie offenbar stets nach einem sehr ähnlichen Muster abgelaufen sind. Folgende Parallelen sind auffällig:

1. Terrorübungen wurden zum Ernstfall

In fast allen untersuchten Terrorattacken wurden Übungen „zufällig“ zum Ernstfall!

Anhand eines Rechenschemas, wie es von Versicherungen standardmäßig angewandt wird, haben Aufklärungsbewegungen die Wahrscheinlichkeit errechnet, dass eine durchgeführte Übung zum Zeitpunkt der Übung Realität wird (bezogen auf einen Zeitraum von 10 Jahren). Ergebnis: 10^{41}. Diese Zahl ist größer als die Anzahl aller Sandkörner auf dieser Erde.[49]

Weitere Beispiele für „zufällige“ Übungen:

- 19. April 1995: Bombenanschlag auf Regierungsgebäude in Oklahoma City[50]
- 11. März 2004: Zuganschläge Madrid[51]
- 22. Juli 2011: Bombenanschlag Regierungsviertel in Oslo und Massaker auf der Insel Utoya/Norwegen[52]
- 13. November 2015: Terroranschläge von Paris[53]

Der deutsche Journalist und Buchautor Gerhard Wisnewski kommentiert dieses „Phänomen“ wie folgt: „Schon statistisch kann das kein Zufall sein. Wir haben jetzt schon eigentlich bei fast allen Großanschlägen der letzten 10-15 Jahre vom 11.9.2001 über den 7.7.2005 bis jetzt zu diesen Anschlägen vom 13.11.2015 dasselbe Muster, dass rein zufällig – entweder kurz vorher oder sogar gleichzeitig – Katastrophenübungen stattfinden, die exakt das Geschehen zum Inhalt haben, was dann der Öffentlichkeit als echter Terroranschlag verkauft wird. Wenn ich mal an London zurückdenke, 2005, da ist ein O-Ton durchgesickert von einem Teilnehmer dieser Katastrophenübung, der sogar angegeben und beschrieben hat, wie genau diese Übung auf die schließlich erfolgten Bombenattentate in London passte. Der sagte: ‚Wir waren bei dieser Übung und plötzlich gingen an den Plätzen, zu dem Zeitpunkt, den wir für die Übung angenommen hatten, tatsächlich Bomben hoch.‘ Das muss man sich mal vorstellen...“ (www.kla.tv/7219)

„In der Politik geschieht nichts zufällig. Und wenn etwas geschieht, so kann man davon ausgehen, dass es genau so geplant war.“
Franklin D. Roosevelt, ehem. US-Präsident (Stimme & Gegenstimme 30/14)

„Der ‚Krieg gegen den Terror‘ ist schon als Begriff unsinnig, denn Krieg ist die extremste Form von Terror. Offensichtlich ist dies eine Ablenkung vom wirklichen Terror, der seine Wurzeln in der Allmacht des großen Geldes einiger Weniger hat. Diese ziehen ihren Reichtum vor allem aus Kriegen, Krisen, Krankheiten und Staatsschulden und nutzen das grausige Terror-Spiel geopolitisch im Sinne ihrer ‚Neuen Weltordnung‘. Ihre Erfolgsgarantie ist die Trägheit und Ignoranz der Massen.“
Frank-Rüdiger Halt, Autor und ehem. Gymnasiallehrer (S&G 19/16)

Wie irrsinnig dieser „Krieg gegen den Terror“ ist, zeigt folgende Gegenüberstellung:

Todesopfer durch Terroranschläge seit 2001	Todesopfer durch „Krieg gegen den Terror“ seit 2001
7.096 Tote bei 132 Attentaten[80]	1,7 Millionen Tote (www.kla.tv/5046)[81] Manche Quellen sprechen sogar von 10 Millionen Toten.

Regierungen, die den sogenannten „Krieg gegen den Terror“ geführt haben, brachten unbeschreiblich mehr Leid über die Menschheit als alle Terroranschläge in ihrer Gesamtheit! Auf diese Weise haben sie sich als die wahren Terroristen entpuppt! Die Gefahr für die Menschheit geht folglich nicht von vermeintlichen Terroristen, sondern von Regierungen aus, die den Terrorismus als Deckmantel für grausamste Verbrechen an der Menschheit missbrauchen!

Angebliche Terroristen mögen einzelne Menschen getötet haben, die „Krieg gegen den Terror-Regierungen“ haben jedoch ganze, zuvor blühende Länder verwüstet. (Afghanistan, Irak, Libyen, … aktuell Syrien, etc.) und mit „unzähligen Bombenattentaten“ Millionen von Menschen getötet.

„Der ‚Krieg gegen den Terror‘ ist tatsächlich ein ‚Krieg <u>für</u> den Terror‘, denn ohne Terror gibt es keine Rechtfertigung für Kriege und polizeistaatliche Maßnahmen. Die Regierungen sind die Einzigen, die ein Interesse an Terror haben. Sie sind die Einzigen, die davon profitieren.“
Manfred Petritsch (alias Freeman)

FAZIT:

Terroranschläge wurden als Mittel zur Einführung totalitärer Sicherheitsmaßnahmen und als Kriegsvorwand missbraucht. Vermeintliche Terroristen wurden für Morde konsequent verfolgt. Wer zieht nun die Regierungen für Massenmord zur Rechenschaft?

FAZIT:

Anti-Terror-Gesetze sind mit Zwang, Verboten und Einschränkungen für alle Bürger verbunden und haben deshalb einen diktatorischen Charakter!

ANTI-TERROR-GESETZE sind deshalb in Wahrheit TERROR-GESETZE, die das ganze Volk terrorisieren und versklaven!

„Der Sinn der totalen Überwachung ist nicht, Terroristen zu fangen, sondern […], Zeugen zu identifizieren und zu eliminieren, welche die Verbrechen der Regierungen und ihrer Hintermänner aufdecken und verraten."

Manfred Petritsch (alias Freeman) (S&G 40/16)

3. Der Krieg gegen den Terror

Als Reaktion auf die Terroranschläge vom 11. September 2001 rief der damalige Präsident G. W. Bush den „Krieg gegen den Terror" aus.[79]

Der Terrorismus war fortan nicht nur die Legitimation für totalitäre Gesetze, sondern auch für den Krieg!

„Der Krieg gegen den Terrorismus ist die Mutter aller Lügen."

Peter Scholl-Latour, deutsch-französischer Journalist und Publizist

Auch andere Terroranschläge wurden von Regierungen als Legitimation für Kriege benutzt:

Im Jahr 2005 kam Tony Blair wieder aus dem Stimmungstief heraus, weil er seine Kriegspolitik im Irak mit den Londoner U-Bahn-Anschlägen rechtfertigen konnte (s. o.).

Nur Stunden nach den Pariser Anschlägen vom November 2015 erklärte der französische Staat dem IS den Krieg und bombardiert seither den souveränen Staat Syrien mit noch größerer Intensität. (www.kla.tv/7253)

Wenn der Faktor Zufall ausgeschlossen werden kann (s. o.), so zeigt das Zitat Roosevelts, dass dies gezielt geplant gewesen sein muss!

Frage: Von wem gezielt geplant?

Es muss entweder von angeblichen Terroristen oder von einer „höheren Stelle" gezielt geplant worden sein!

2. Die Ausweise der angeblichen Terroristen wurden gefunden

Eine weitere erstaunliche Parallele ist, dass auffallend häufig die Ausweise eines oder mehrerer Täter jeweils auf wundersame Weise gefunden wurden.
Gerhard Wisnewski: „Also ich muss mal meinen Ausweis genauer […] prüfen. Diese modernen Ausweise scheinen ja regelrecht unzerstörbar zu sein. Also, ob die jetzt nach dem 11.9.2001 neben den zusammengekrachten Türmen plötzlich auf der Straße liegen, oder ob sie hier ein Selbstmordattentäter, der sich selbst in die Luft sprengt, neben sich verloren hat, sodass sie noch erhalten sind, ja. [...] Tut mir leid; wenn ich versuchen würde, so ein Drehbuch anzubieten als Krimi irgendwo in denselben Fernsehanstalten, die jetzt all das uns als die Wahrheit verkaufen – würde dieses Drehbuch mit Sicherheit abgelehnt werden wegen Dummheit und Trivialität." (www.kla.tv/7219)

Es mag Zufälle geben, aber wenn sich Zufälle mit Zufällen verketten, dann war es kein Zufall!
Die Ausweise lagen nicht „zufällig" am Tatort, sondern sie wurden offenbar gezielt dort platziert!

Frage: Von wem gezielt platziert?

Die Ausweise sind entweder von angeblichen Terroristen oder von einer „höheren Stelle" gezielt platziert worden!

3. Die Schuld der angeblichen Täter ist fragwürdig

In allen Fällen konnten Belege dafür gefunden werden, dass die Schuld der mutmaßlichen Terroristen geradezu höchst fragwürdig ist. Es zeigen sich „typische Ablaufmuster":
Überraschend schnell nach dem Anschlag können die Behörden die Namen der angeblichen Attentäter präsentieren, weil der Polizei jeweils durch seltsame Zufälle vermeintliche Beweise in die Hände fallen. Die Verdächtigen sind entweder sogenannte „Selbstmordattentäter" oder werden innerhalb kurzer Zeit von der Polizei erschossen.

Aufgrund der Ungereimtheiten bleibt daher die Frage:

Waren die angeblichen Täter auch die wirklichen Täter?

Unabhängige Aufklärungsbewegungen versuchten, u. a. in London (7/7), den tatsächlichen Tathergang anhand der recherchierten Fakten zu rekonstruieren:

Gegenüberstellung:

Tathergang London 7/7 laut Polizei:	Tathergang London 7/7 laut Aufklärungsbewegungen:
Die Polizei veröffentlichte ein Videobild, das die Attentäter am Bahnhof in Luton zeigt. Nach ihrer Ankunft in London bestiegen sie die U-Bahn und sprengten sich als „Rucksackbomber" selbst mit in den Tod. Die Polizei fand dort auch die Ausweise der „Attentäter".	Die vier „Attentäter" wurden als Statisten für die stattfindende Anti-Terrorübung rekrutiert. Da ihr Anschlusszug von Luton nach London am 7.7. ausfiel, konnten sie den Tatort nicht mehr rechtzeitig erreichen. Als die „Attentäter" bei ihrer verspäteten Ankunft bemerkten, dass sie im eingetretenen Ernstfall für die Rolle der bösen Terroristen vorherbestimmt waren, erkannten sie plötzlich den Ernst der Lage und liefen um ihr Leben. Anschließend wurden sie auf offener Straße von der Polizei erschossen. Dies wurde zuerst im Fernsehen und auch von Augenzeugen bestätigt, später behaupteten die Behörden jedoch, dass die „Terroristen" bei der Explosion getötet wurden.[54]

FAZIT:

Unverkennbar zeigen sich auffällige Parallelen in allen Anschlägen, die nicht mit Zufällen erklärt werden können, sondern gezielt geplant gewesen sein müssen.

IV. Ungereimtheiten auf den Punkt gebracht

Wie lassen sich die vielen Ungereimtheiten erklären? Gibt es eine andere Möglichkeit als folgende These?

*Es handelt sich um **gezielt inszenierten Terror** „höherer Stellen"!*

Diese These würde eine nachvollziehbare Erklärung für die gefundenen auffälligen Parallelen geben:

Januar 2002 – Guantanamo wurde zu einem Internierungslager für Gefangene erweitert. Gefangene wurden ohne Prozess dauerhaft interniert und gefoltert.[74]

25. März 2003 – Freedom of Information Act: Akten, die Terrorismus betreffen, können bis zu 25 Jahre geheim gehalten werden.[75]

Kyle Hence von „UnansweredQuestions.org" kommentiert, dass der **Patriot Act** „[…] praktisch die US-Verfassung zerstört und damit das Fundament unseres Regierungssystems untergräbt".[76]

b) Die übrigen untersuchten Anschläge

Auch in den anderen von Anschlägen betroffenen Ländern, insbesondere in Großbritannien und Frankreich, wurden sogenannte Anti-Terror-Gesetze erlassen, zusammengefasst beinhalten sie Folgendes:
Mehr Machtbefugnisse für Polizei und Geheimdienste, verstärkte Überwachung von Telekommunikation und Internet, Ausbau der Videoüberwachung, Einschränkung von Persönlichkeitsrechten wie Postgeheimnis und Recht auf Unversehrtheit der Wohnung, weitere Schritte zur Abschaffung des Bargeldes etc.; Frankreich möchte französischen Patriot-Act nach US-Vorbild einführen, Ausnahmezustand in Frankreich mit Einschränkung der Versammlungsfreiheit und mögliches Demonstrationsverbot.[77] (S&G 65/15)

Die Handexpress-Zeitung „Stimme & Gegenstimme" (S&G) berichtete, dass in Frankreich im Rahmen des Ausnahmezustandes über 2.700 behördliche Hausdurchsuchungen erfolgt sind. Furchteinflößende bewaffnete Spezialeinheiten rammten frühmorgens Wohnungstüren ein. Die Bewohner mussten, meist in Handschellen, die Durchsuchung ihrer intimsten Habseligkeiten beobachten. In fast 90 % der Fälle wurde nichts Verdächtiges gefunden. (siehe S&G 10/16).

In Krisenzeiten steigt im Volk nicht nur die Beliebtheit der Regierung, sondern auch die Akzeptanz von sogenannten Anti-Terror-Gesetzen.
Ohne den Schrecken des Terrors hätten sich die Menschen jedoch niemals solch totalitäre Gesetze aufzwingen lassen.

Die Regierungen instrumentalisieren somit Terroranschläge, um totalitäre Sicherheitsmaßnahmen gegen die eigene Bevölkerung zu rechtfertigen und die polizeilichen sowie ihre militärischen Befugnisse massiv auszuweiten! Der Kampf gegen den Terrorismus wird als Legitimationsgrundlage benutzt, um das Rechtssystem zu untergraben und den Rechtsstaat zu zerstören.[78]

„Ein Staat, in dem alle verdächtig sind, ist selbst verdächtig."
Burkhard Hirsch, ehemaliger deutscher FDP-Politiker

VI. Terroranschläge und die Folgen

1. Terroranschläge helfen Regierungen aus jeder Krise

Gegenüberstellung: Vor dem Anschlag/Nach dem Anschlag

Anschlag	VORHER	NACHHER
9/11	Beliebtheit G. Bush: 26 % [67]	Beliebtheit G. Bush: über 90 %
London 7/7	Mai 2005: Große Wahlniederlage für Blair wegen Beteiligung am Irakkrieg[68]	Blair steigt in Beliebtheit um 10 % und bleibt Premierminister.
Boston	Obama in großer Not wegen Guantanamo-Gefängnis: Missstände und Folter kommen ans Licht.[69]	Bomben von Boston „lösen Probleme in Rauch auf".
Charlie Hebdo	Beliebtheit Präsident Hollande: 19 % [70]	Beliebtheit Hollande: 40 %
Paris Bataclan	Beliebtheit Präsident Hollande: 40 % [71]	Beliebtheit Hollande: 73 %

In Zeiten der Krise, z. B. nach Terroranschlägen, steht die Bevölkerung tendenziell stärker hinter der Regierung!

2. „Anti-Terror-Gesetze"

Nach Anschlägen werden jeweils Stimmen laut, die um der Sicherheit willen schärfere Gesetze fordern, sogenannte „Anti-Terror-Gesetze".

Überblick über Gesetze, die aufgrund der untersuchten Anschläge durch die betreffenden Regierungen erlassen wurden:

a) 9/11

26. Oktober 2001 – US-Patriot-Act: Einschränkung der Bürgerrechte in größerem Maße: neues Abhörrecht, Kontrolle von E-Mails, Hausdurchsuchungen ohne Angabe von Gründen, Einschränkung des Bankgeheimnisses[72]

November 2002 – Homeland Security Act: Bildung eines Ministeriums für Heimatschutz und innere Sicherheit, Gewerkschaftsrechte können außer Kraft gesetzt werden, etc. [73]

→ Weil „höchste Stellen" eingeweiht sind, können Anschläge mühelos getarnt werden, da die wahren Täter an einer Übung teilnehmen und somit im Verborgenen bleiben können!
→ Weil „höchste Stellen" eingeweiht sind, werden die wahren Täter gedeckt!
→ Weil „höchste Stellen" eingeweiht sind, können mühelos falsche Spuren mit Ausweisen gelegt werden!
→ Weil „höchste Stellen" eingeweiht sind, kommt es zu Vertuschungen, Geheimhaltungen und Widersprüchen!

> ***„Am Anfang des <u>Terrors</u> stand niemand anderer als der <u>Staat</u>. Und daran hat sich bis heute wenig geändert."*** [55]
> *Gerhard Wisnewski*

> Gibt es glaubwürdige Dokumente aus der Vergangenheit, die diese These stützen, dass es sich um gezielt inszenierten Terror handeln könnte?

V. Ein Blick hinter die Kulissen

Der folgende historische Rückblick basiert auf offiziell bestätigten Dokumenten. Die angegebenen Fakten sind unstrittig, historisch zweifelsfrei belegt und wurden sogar von den betreffenden Regierungen offiziell zugegeben.

Beispiele für Regierungsterror aus der Vergangenheit

Gegenüberstellung:

Ø Was die Weltöffentlichkeit erfahren hat (Pressezitate von damals)

Ø Was tatsächlich hinter den Kulissen geschah

a) Iran 1953, „Operation Ajax"

Ø *Wochenschau 1953*[56]: „Ministerpräsident Mossadeq hatte versucht die Alleinherrschaft über Persien an sich zu reißen. Es kam zu blutigen Straßenschlachten, als der Kaiser [der Schah] außer Landes ging […]. Die Kaisertreuen stürzten die Regierung, Mossadeq wurde verhaftet."

Ø **Was hinter den Kulissen geschah:**
Weil Mossadeq die Ölgewinne Irans verstaatlichen wollte, beschlossen US-Präsident Eisenhower und der britische Premier Churchill den demokratisch gewählten Premier Mossadeq durch Geheimdienstoperationen

unter falscher Flagge zu stürzen. CIA und MI6 verübten gezielte Terroranschläge und Schießereien im Iran und destabilisierten das Land. Für diese Unruhen wurde Mossadeq verantwortlich gemacht. Unmittelbar nach dem Sturz Mossadeqs am 19.8.1953 übergab der geistliche Führer Schah Reza Pahlewi die Bodenschätze Irans für 15 Jahre an die westlichen Ölfirmen. [57]

b) Deutschland, Celle 1978, „Aktion Feuerzauber“

- *Deutsche Presseagentur 27. Juli 1978*: „Der Sprengstoffanschlag auf das Celler Gefängnis wird der Terroristen-Szene zugeschrieben …“[58]
- **Was hinter den Kulissen geschah:**

  Am 25. Juli 1978 wurde, mit Wissen von Ministerpräsident Albrecht, vom Verfassungsschutz Niedersachsen ein Loch in die Außenmauer der Justizvollzugsanstalt Celle gesprengt. Der Anschlag sollte als ein Befreiungsversuch der RAF für den mutmaßlichen Terroristen Sigurd Debus erscheinen. Vom Verfassungsschutz wurde ein Mercedes als Fluchtfahrzeug mit falschen Papieren präpariert und es wurden Fluchtwerkzeuge in Debus' Zelle versteckt.[59] Diese Hintergründe kamen erst 1986 durch Recherchen von Journalisten ans Licht.[60]

c) Neuseeland 1985, „Operation Satanique“

- *dpa-Meldung 12.7.1985*: „Bombenanschlag auf Greenpeace-Schiff“
- **Was hinter den Kulissen geschah:**

  Das Greenpeace-Schiff „Rainbow-Warrior“ wollte von Neuseeland aus französische Atomwaffentests im Südpazifik verhindern. Die französische Regierung ließ das Schiff durch eine Geheimdienstoperation im Hafen von Auckland durch Sprengung versenken. Ein Fotograf wurde dabei getötet. Der Skandal wurde aufgedeckt und Verteidigungsminister Hernu und Geheimdienstchef Lacoste mussten zurücktreten. Lacoste beteuerte: „Ich hätte eine solche Operation nicht ohne die persönliche Zustimmung des Präsidenten ausgeführt.“ Mitterrand bestritt jedoch jedes Mitwissen.[61] Die neuseeländische Regierung sprach von „staatlich unterstütztem Terrorismus“.

Diese Beispiele für „staatlich unterstützten Terrorismus“ sind nur eine kleine Auswahl[62] und zeigen in schockierender Weise, dass demokratisch gewählte Regierungen, wie z. B. USA, Frankreich und Deutschland, Terroranschläge selbst in Auftrag gegeben haben. Dabei wurden die Spuren so gelegt, dass für die Bevölkerung nur eine andere Gruppe oder Nation als Täter in Frage kommen sollte. Derartige Aktionen heißen „Operationen unter falscher Flagge“. Ein solch kriminelles und hinterhältiges Verhalten von gewählten Volksvertretern hält der Normalbürger für unmöglich! Der Schweizer Schiffsarzt Andy Biedermann, der beim Anschlag an Bord der

Rainbow-Warrior war, sagte: „[...] eigentlich konnte sich keiner von uns [Besatzungsmitgliedern] so richtig vorstellen, dass ein Staat wie Frankreich oder die USA so etwas machen würde. Die Wahrheit war ernüchternd.“ [63]

Dass jedoch dieselben „demokratischen“ Regierungen nicht nur Terroranschläge initiieren, sondern durch Lüge sogar Völker in den Krieg treiben, dokumentieren folgende historisch belegten Fakten:

a) Vietnam 1964, Tonkin-Zwischenfall

LÜGE: Die US-Regierung behauptete, von einem vietnamesischen Torpedo-Boot angegriffen worden zu sein. Im folgenden Vietnam-Krieg starben 3 Millionen Vietnamesen und 58.000 US-Soldaten. (www.kla.tv/2673)

b) Kuwait 1990, Brutkastenlüge

LÜGE: Die angebliche Krankenschwester „Nayirah“ behauptete, dass irakische Soldaten kuwaitische Babys aus Inkubatoren getötet hätten. Sie war aber eine kuwaitische Diplomatentochter und erhielt 10 Millionen US-Dollar für diese Lüge![64]
Der US-Senat stimmte aufgrund dieser Lüge mit 52 zu 47 Stimmen für den Irak-Krieg![65]

c) Zweiter Irak-Krieg 2003

LÜGE: Die US-Regierung behauptete, dass der Irak Massenvernichtungswaffen besitzen würde. Stattdessen ist bewiesen, dass die US-Regierung selbst Massenvernichtungswaffen (Uranmunition) im Irakkrieg eingesetzt hat und der Irak nun radioaktiv belastet ist. Als Folge kommen unzählige Kinder missgebildet zur Welt bzw. sterben im Säuglingsalter.[66]

Die drei Beispiele zeigen einen roten Faden auf: Stets wurden barbarische Kriege durch vorsätzliche Lügen entfesselt. (www.kla.tv/8866)

FAZIT:

Es ist historisch bewiesen, dass demokratisch gewählte Regierungen vor dem Jahr 2000 durch Geheimdienstoperationen unter falscher Flagge bzw. durch gezielte Lügen selbst Terror und Krieg in die Welt gebracht haben! Die Demokratie diente lediglich als Deckmantel für hinterhältigste verdeckte Geheimdienstoperationen, so dass das ahnungslose und gutmütige Volk keinen Verdacht hegte.

Die historischen Nachforschungen haben den Verdacht, dass es sich bei den untersuchten Anschlägen um inszenierten Terror handeln könnte, erhärtet. Deshalb soll diese Spur mit folgender Frage weiter verfolgt werden:

Welchem Zweck dient der Terrorismus?